WP-3-324 Zukunft durch Bildung

Antragsteller*in: KV Bielefeld
Beschlussdatum: 22.11.2021

Text

Von Zeile 324 bis 327:
deshalb alles tun, bei den besonderen Herausforderungen finanziell und personell zu unterstützen, etwa durch fest installierte multiprofessionelle Teams ~~und~~ , fest verankerte Sonderpädagog*innen, durch
Fortbildungen sowie über Barrierefreiheit in den Gebäuden und Raumausstattungen, die Inklusion ermöglichen (wie z.B. Therapieräume und Pflegebäder). Dazu gehören auch landesweite und vom Land finanzierte Baustandards. Darüber hinaus wollen wir kommunale/regionale Unterstützungszentren aufbauen. Diagnostische Materialien, sonderpädagogische Expertise und individuelle Fördermittel sollen unabhängig vom Förderort umfänglich für alle Kinder mit Förderbedarfen zur Verfügung stehen und nutzbar sein.[Zeilenumbruch]

Begründung

Gerade die feste Verankerung von multiprofessionellen Teams und Sonderpädagog*innen in Schulen ist wichtig, um allen Kindern mit und ohne Förderbedarf gerecht zu werden. Besonders im Grundschulbereich muss die Zuweisung von Personal unabhängig von Förderbedarf geschehen.

Es gibt schon einen Änderungsantrag der LAG zum selben Abschnitt, der vor allem Inklusion an allen Schulen herausstellt. Daher ist dies nicht hier mit aufgenommen. Wir hatten zeitlich bei der LAG leider keine möglichkeit weitere Änderungsanträge zu diskutieren und wurden gebeten diese über andere Kanäle einzubringen.